

Norla

Branchenevent lockt ländliche Besucher nach Rendsburg

Landwirtschafts- und Verbrauchermesse mit Landestierschau findet vom 5. bis 8. September statt – 600 Aussteller bauen ihre Stände auf



© Norla

Nahezu alle Landmaschinen-Fabrikate sind über ihre Händler vertreten.

Die Vorbereitungen bei Ausstellern, beteiligten Verbänden und in der Messeorganisation laufen auf Hochtouren. Vom 5. bis 8. September findet die 70. Landwirtschafts- und Verbrauchermesse Norla auf dem Rendsburger Messegelände statt. Anlässlich der Norla richtet die Arbeitsgemeinschaft schleswig-holsteinischer Tierzüchter (AGTZ) die 31. Landestierschau aus.

Das Freigelände und die Hallen sind ausgebucht. Es werden sich rund 600 Aussteller rund um die Themen Landwirtschaft, Haus und Garten, Ernährung und Erneuerbare Energien präsentieren. Wie üblich werden auf der Norla nahezu alle Fabrikate der Landtechnik durch die Landmaschinenhändler aus Schleswig-Holstein, zum Teil auch direkt durch die Werke, vertreten. Schlepper, Erntetechnik, Bodenbearbeitungsgeräte, Drill-, Dünge-, Spritz- und Gülletechnik und vieles mehr werden präsentiert. Stallbau und -einrichtung sind ebenso wichtige Themenbereiche.

Von den rund 40 neuen Ausstellern auf der diesjährigen Norla ist über die Hälfte aus Bereichen der Landtechnik und der Technik der Pflanzen- und Tierproduktion, darunter auch viele Firmen aus dem benachbarten Ausland und international agierende Unternehmen, wie zum Beispiel aus Dänemark, England, Frankreich, Holland, Österreich, Polen, der Slowakei, Tschechien und Russland.

Zum Thema Erneuerbare Energien präsentieren sich in diesem Jahr gut 30 Aussteller, überwiegend aus den Bereichen der Wind- und Solarenergie. Das Themenfeld reicht von Bau- und Planungsdienstleistungen, Flächenpachtung, -prüfung und -optimierung über Genehmigungen, Gutachten und Prüfberichte sowie Investition und Finanzierung bis zu Kooperationspartnerschaften, Projektentwicklung und Projekterwerb. Ebenso dreht es sich um Energiemanagement und Speichersystemen sowie Repowering oder auch um Wasserstoffsysteme.

Vier Aussteller mit Kleinwindkraftanlagen sind ebenfalls vertreten. In Zeiten steigender Energiekosten und mit der Aussicht auf die Besteuerung von CO₂-Verbrauch kann eine autarke Energieversorgung für den einzelnen landwirtschaftlichen Betrieb sich durchaus rechnen.

Seit fünf Jahren fester Bestandteil der Norla ist ein eigens errichteter Kuhstall, der nicht nur dem Verbraucher zeigt, wie technischer Fortschritt und gezielte Zucht einen modernen Milchviehstall von heute aussehen lassen. Alle anfallenden Arbeiten rund um die ausgesuchten ca. zwölf Kühe der drei in Schleswig-Holstein beheimateten Milchviehrassen werden vollautomatisch durch Roboter erledigt.

Unter dem Slogan „Weideland Schleswig-Holstein“ dreht sich das Sonderthema der Landwirtschaftskammer in der Kammerhalle und auf der Freifläche rund um Weidehaltung, Ansprüche der verschiedenen Tierarten aber auch um die Ansprüche der Verbraucher an die Landwirtschaft.

Das Tagesticket kostet 8 Euro, Kinder bis einschließlich 5 Jahren sind frei, Schüler und Studenten zahlen 4 Euro, Familientickets für bis zu zwei Erwachsene und drei Kinder gibt es für 18 Euro. Weitere Informationen unter <link <http://www.norla-messe.de>>www.norla-messe.de.